

Raiffeisenbank Oberfreiamt: Tag der offenen Tür

Eine moderne Beraterbank am Puls von Sins

Der Neubau der Raiffeisenbank Oberfreiamt im Zentrum von Sins machte am letzten Samstag nicht nur wegen seiner leuchtgelben Farbe auf sich aufmerksam. Luftballons und Willkommenstafeln zierten den Eingang und luden Passanten, Gäste und Interessierte dazu ein, hinter die Kulissen des Bankwesens zu schauen.

Musikalische Unterhaltung, Verpflegung, Bastelecken für die Kleinen, Informationen für die Grösseren und Dekoration vom Feinsten – es war einfach für alles gesorgt. Die Raiffeisenbank machte sprichwörtlich den Weg frei für einen unterhaltsamen Nachmittag bei warmen Temperaturen. Im April 2010 hatte die Geschäftsstelle in Sins ihre «neuen Türen» geöffnet. Mit einer Blumenaktion wurden damals die Kunden willkommen geheissen. Am letzten Samstag ging es nun darum, die banktypischen Gerätschaften, die neuen Räume und die aktuellsten Systeme genauer vorzustellen.

Eine Beraterbank

Der Hauptsitz in Sins bildet gemeinsam mit den Geschäftsstellen Dietwil und Muri die Raiffeisenbank Oberfreiamt. Diese drei arbeiten also eng zusammen. «Das gegenseitige Aushelfen ist uns sehr wichtig. Wir sind ein Team!», erläutert der Verwaltungsratspräsident Dominik Erny. Durch die Auslagerung der rückwärtigen Dienste nach Muri konzentriert

man sich in Sins auf die vertiefte Kundenberatung. Bei der Führung durch die Räumlichkeiten fallen diesbezüglich die stilvoll eingerichteten Beratungszimmer, sowie die offenen Kundenschalter, bei welchen keine Glasscheiben mehr vorhanden sind, auf. «Wir sind eine Beraterbank», erklärt Erny weiter, «unsere Kunden sollen sich wohlfühlen hier und die Nähe von Berater und Kunde ist ein zentraler Bestandteil für das Wohlbefinden.



Pirmin Häfliger, Leiter der Geschäftsstelle Sins, fühlt sich wohl und sicher im neuen Raiffeisenbank Gebäude.

Die Schalter mit den Glasscheiben gehören schlicht der Vergangenheit an.»

Neuste Technik als Wohlfühlfaktor

Damit sich nebst den Kunden auch die Mitarbeiter wohl fühlen, ist die Bank mit der modernsten Technik in Bezug auf Sicherheit ausgestattet. Zudem gibt es grosse Büros und einen hellen Aufenthaltsraum für die Mitarbeiter. «Man hat Platz hier, das ist für Mitarbeiter genauso



Die offenen Kundenschalter sind ein Highlight in der neuen Bank und die Glasscheiben gehören in Sins definitiv der Vergangenheit an.

Michaela Arnold

5 Jahre Gnädinger Marketingwerkstatt

555 Franken Eintauschprämie für Ihren alten Werbeauftritt

2005 eröffnete Andreas Gnädinger in Cham die Werbeagentur «Gnädinger Marketingwerkstatt». Seit 2010 ist die Full-Service-Werbeagentur auch in Sins vertreten. Zum 5-jährigen Jubiläum macht die Marketingwerkstatt werbetreibenden Unternehmen ein spezielles Angebot.

Wer sich jetzt für einen frischen Werbeauftritt entscheidet, erhält obendrauf 1000 Visitenkarten im Wert von 555 Franken. Inklusive Gestaltung und Produktion.

Planung, Gestaltung, Produktion – Werbung für jedes Budget

Als Full-Service-Werbeagentur unterstützt die Marketingwerkstatt KMUs in allen Marketing- und Werbedisziplinen. Von der Werbeplanung über das Texten, Gestalten und Produzieren von Werbemitteln bis hin zur Entwicklung von Webseiten.

Jubiläumswettbewerb auf www.marketingwerkstatt.com

Machen Sie mit. Zu gewinnen gibt es unter anderem fünf handsignierte Ausgaben des im Dezember erscheinenden CD-Hör-

buchs «Hanni, Nanni & ich» von Lara Stoll, der besten Slam-Poetry-Künstlerin im deutschsprachigen Raum.

Gnädinger Marketingwerkstatt, Bahnhofstrasse 6, 5643 Sins, Tel. 041 787 37 32, www.marketingwerkstatt.com.



Lara Stoll trat an der Eröffnung der Gnädinger Marketingwerkstatt in Sins am 25. Februar 2010 auf. Gewinnen Sie jetzt ihr neues Slam-Poetry-Hörbuch auf www.marketingwerkstatt.com. Bild: zVg

Zusammenrücken von drei Garagen

Konkurrenten sind nicht gleich Konkurrenten. Bestes Beispiel dafür sind die drei VW-Garagen in Wohlen, Muri und Affoltern am Albis: Sie sind nicht nur Markenvertreter, sondern arbeiten und werben zusammen.

Einer der Vorteile ist, dass die Fahrzeuge untereinander ausgetauscht werden können und so der Kunde unter Umständen wesentlich schneller ein Fahrzeug mit spezieller Ausstattung erhält. Dies ist so, weil eine der drei Garagen womöglich genau dieses Modell in ihrer Ausstellung hat.

Die Initiative für die Zusammenarbeit ging vom Geschäftsführer der Auto Käppeli AG Deon Bowman aus. «Die Vorteile liegen klar auf der Hand», erläutert er. Zum einen ist es eben der vor erwähnte Vorteil der Fahrzeugverfügbarkeit. Zum anderen kann der Kunde oder Interessent bei jeder der drei Garagen hereinschauen und er weiss, dass er gleich bleibende Qualität erhält und eine identische Philosophie vorfindet. «Alle drei Autofachleute Marcel Gretener, Josef Scheuber und Deon Bowman kennen sich schon länger und so achtet man sich gegenseitig und kann sich auch absolut auf den Partner verlassen», so Bowman.

Neben der Zusammenarbeit treten die drei Garagen ab sofort auch in der Werbung zusammen auf. Verstärkt wollen sie die Nutzfahrzeuge von VW dem Gewerbe näherbringen. «VW ist noch nicht Nummer 1 bei den Nutzfahrzeugen. Aber dieses Ziel wollen wir in der Region erreichen», gibt Bowman die klare Ansage durch. Alle drei Garagen bleiben trotz diesem Zusammenrücken eigenständig; die Ansprechpartner in der jeweiligen Garage sind auch weiterhin die gleichen.

«Family Day»

Am 25. September kann der neue Caddy bei den drei VW-Garagen besichtigt werden. Gleichzeitig findet auch der «Family Day» statt. An diesem Tag können sich die Eltern über die Familienautos von VW, den Sharan und den Touran, informieren, während der Nachwuchs bei Spiel, Spass und Verpflegung einen kurzweiligen Aufenthalt erleben kann. Aber auch ausserhalb dieses Tages stehen die Fachleute der drei Garagen gerne zur Verfügung und beraten unverbindlich.

mu
Auto Käppeli AG, Industriestr. 16, Wohlen
Garage Scheuber, Pilatusstr. 25, Muri
Auto-Gretener AG, Zürichstrasse 193, Affoltern a.A.